

**Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten nach Art. 13, 14 DSGVO
Energiebelieferungsvertrag Strom und Gas im Rahmen der Sondervertragsbeziehung und
Grund-/Ersatzversorgung sowie als Haus- und Wohnungseigentümer im Rahmen der Ersatz-
/Grundversorgung**

Ihre zur Durchführung der Geschäftsbeziehung erforderlichen personenbezogenen Daten, werden von der Energie Calw GmbH unter Beachtung der Vorschriften zum Datenschutz erhoben, verarbeitet und genutzt. Gemäß der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) gelten folgende Informationspflichten:

I. Verantwortlicher

Verantwortlicher im Sinne der Vorschriften des Datenschutzes ist die Energie Calw GmbH, vertreten durch den Geschäftsführer Dipl.-Ing. Horst Graef, Robert-Bosch-Str. 20, 75365 Calw, Tel. 07051/1300-0; E-Mail: info@encw.de

II. Datenschutzbeauftragter

Robert-Bosch-Str. 20, 75365 Calw, E-Mail: datenschutz@encw.de

III. Auf welcher Grundlage werden Ihre Daten erhoben?

Rechtsgrundlagen ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a, b, c, e und/oder lit f der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

IV. Kategorien personenbezogener Daten

- Stammdaten: Anrede, Vorname, Nachname, ggf. Geschlecht, ggf. Geburtsdatum, Anschrift,
- Kommunikationsdaten: Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Kommunikationsinhalte (insbesondere aus E-Mails),
- Finanzdaten: Bank- bzw. Kontodaten,
- Vertragsdaten: Kundennummer, Rechnungsdaten, Tarifdaten, Verbrauchsdaten,
- Daten zur Abnahmestelle: Zählernummer, Marktallokationsnummer, ggf. Vorlieferant, Zählerstände, ggf. Zählerzugangsdaten, Ein- und Auszugsdatum, Verbrauch
- Logindaten: Kundenkennung und Passwort, technische Logdaten (User-ID, Passwort, Zeitstempel, Aktivität)
- Bonitätsdaten von Auskunfteien
- Freiwillige Angaben: Dazu gehören personenbezogene Daten, die Sie uns ohne konkrete Nachfrage zur Verfügung stellen,

V. Hausverwaltungen/Verwaltungsunternehmen

Personenbezogene Daten von Kontaktpersonen verarbeiten wir für die Begründung, Abwicklung und Beendigung des Vertragsverhältnisses. Dies dient insbesondere der Übergabe von Vertragsinformationen und weitere relevante Informationen zukommen zu lassen bzw. diese von Ihnen zu erhalten und zuzuordnen sowie der Erfüllung unserer Pflichten aus dem Vertragsverhältnis. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit b DSGVO.

VI. Zwecke und Umfang der Datenverarbeitung

1. Vertragsabschluss und Durchführung

Wir verarbeiten Ihre Daten, insbesondere Stammdaten, Kommunikationsdaten, Finanzdaten, Vertragsdaten und Daten zur Abnahmestelle zum Zwecke des Abschlusses, der Erfüllung und der Durchführung des Energiebelieferungsvertrages einschließlich optionaler Leistungen, soweit diese vereinbart wurden und beim Lieferantenwechsel. Die vorstehend aufgezählte Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO. Nutzen Sie unbare Zahlungswege, verarbeiten wir Ihre Finanzdaten zur Abwicklung der geschuldeten Zahlungen. Dies erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO.

2. Grund- und Ersatzversorgung

Als Energieversorgungsunternehmen unterliegen wir unter anderem in Bezug auf die Grundversorgung gesetzlichen Verpflichtungen.

a) Energiebezug

Sofern Sie Energie über die Grund- oder Ersatzversorgung beziehen, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung unserer gesetzlichen Verpflichtungen insbesondere aus der

Strom- bzw. Gasgrundversorgungsverordnung (Strom GVV bzw. GasGVV). Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit c DSGVO aufgrund der entsprechenden gesetzlichen Verpflichtungen.

b) Anschlussinhaber

Als Grundversorger obliegt uns die Ermittlung des Anschlussnutzers (Vertragspartner), wenn durch schlichte Entnahme von Energie (konkudent) ein Vertrag zu Stande kommt. Zudem muss im Zusammenhang mit einem Lieferantenwechsel die Abwicklung von An- und Abmeldungen von Anschlussnutzern sichergestellt werden. Zu vorstehend genannten Zwecken verarbeiten wir Ihre Stammdaten und Daten zur Abnahmestelle. Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung ist neben Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. c, lit. e DSGVO. Zudem haben wir hieran ein berechtigtes Interesse im Sinne des Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO an der Identifizierung des tatsächlichen Anschlussnutzers und damit unseres Vertragspartners.

3. Kundenportal

Sofern Sie ein Online-Kundenportal bei uns nutzen, verarbeiten wir Ihre Login-Daten, die Sie sich regelmäßig selbst vergeben auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO.

4. Bonitätsprüfung

Wir behalten uns vor, Ihre Stamm- und Finanzdaten, die zu der Bonitätsprüfung nötig sind, zudem an eine Wirtschaftsauskunftei (SCHUFA, Creditreform) zu übermitteln, wobei auch Ihre Adresdaten berücksichtigt werden. Die Verarbeitung erfolgt mithin zum Zwecke der Bonitätsprüfung und auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO und des Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse besteht darin, Zahlungsausfälle zu vermeiden, um so Schaden von unserem Unternehmen abzuwenden. Die Wirtschaftsauskunfteien verarbeiten die erhaltenen Daten und verwendet sie auch zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um ihren Vertragspartnern im Europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Dritt/ändern (sofern zu diesen ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht) Informationen unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Die Informationen gem. Art. 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung zu der bei der Creditreform Boniversum GmbH stattfindenden Datenverarbeitung finden Sie hier: <https://www.boniversum.de/eu-dsgvo/informationen-nach-eu-dsgvo-fuer-verbraucher>

Nähere Informationen zur Tätigkeit der SCHUFA können online unter www.schufa.de/datenschutz bzw. im Falle der Creditreform unter www.creditreform.de/datenschutz eingesehen werden.

5. Markt- und Meinungsforschung, Analysen zur Kundenzufriedenheit

Wir verarbeiten Ihre Daten um die Interessen und Zufriedenheit unserer Kunden zu erfahren zum Zwecke der Markt- und Meinungsforschung, um unsere Produkte und Dienstleistungen und Prozesse bzw. Abläufe entsprechend den Bedürfnissen anpassen zu können. Eine Verpflichtung zur Teilnahme an Umfragen o.ä. besteht nicht. Sie können dieser Verwendung jederzeit widersprechen. Zur Kontaktaufnahme verwenden wir die von Ihnen bereitgestellten Kontaktdaten. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse besteht in der Verbesserung und Förderung unserer Produktvermarktung und der Vermarktung unserer Dienstleistungen.

6. Direktwerbung

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre Stamm- und Kontaktdaten zum Zwecke der Direktwerbung. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO.

Sie sind berechtigt, der Nutzung Ihrer Daten zum Zwecke der Direktwerbung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widersprechen. Dies können Sie insbesondere telefonisch (07051/1300-63), schriftlich (Energie Calw GmbH, Robert-Bosch-Str. 20. 75365 Calw) oder per E-Mail (datenschutz@encw.de) vornehmen. Eine Weitergabe an Dritte zu Werbezwecken erfolgt nicht.

7. Kundenservice

Je nach Anliegen verarbeiten wir Ihre Stammdaten, Kommunikationsdaten oder Vertragsdaten, Daten zur Abnahmestelle oder von Ihnen zur Verfügung gestellte Freiwillige Daten sofern dies für eine Problemlösung erforderlich ist. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO.

8. Schutzzwecke

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten (Stammdaten und Kommunikationsdaten) auch zum Schutze unseres Unternehmens und unserer Mitarbeiter für den Fall, dass Sie durch ungebührliches

Verhalten gegenüber Kunden oder Mitarbeitern auffällig geworden sind. Zudem werden zum Zwecke der Verhinderung und Verfolgung von strafbaren Handlungen. Unser berechtigtes Interesse (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO) besteht im Schutz unserer Mitarbeiter und an einer effektiven Schadensabwendung. Ebenfalls nutzen wir Ihre personenbezogenen Daten, insbesondere Stammdaten zur Überprüfung mit internen Sperrlisten. Hieran haben wir ein berechtigtes Interesse im Sinne der Betrugsprävention. Rechtsgrundlage ist ebenfalls Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO.

VII. Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte

Eine Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte (z.B. Staatsanwaltschaft, Gerichte und Behörden) erfolgt nur, soweit dies zur Erfüllung des Vertrages, gesetzlicher Pflichten (z.B. im Rahmen eines strafrechtlichen Ermittlungsverfahrens) oder aufgrund einer Einwilligungserklärung zulässig ist. Eine Weitergabe von Vertragsdaten erfolgt ferner im eigenen berechtigten Interesse ausschließlich im erforderlichen Umfang an Auftragsverarbeiter (z.B. Zahldienstleister). Hierzu haben wir mit jedem Dienstleister eine Vereinbarung über die Auftragsverarbeitung geschlossen, um den Schutz Ihrer Daten sicherzustellen. Externe Dienstleister wurden von uns sorgfältig ausgewählt und beauftragt, sind an unsere Weisungen gebunden und werden regelmäßig kontrolliert. Eine Übermittlung in Drittstaaten außerhalb der EU/des EWR oder an eine internationale Organisation findet nicht statt.

VIII. Dauer der Datenspeicherung

Die verarbeiteten personenbezogenen Daten werden gespeichert so lange es für die zuvor genannten Zwecke erforderlich ist und/oder es gesetzliche Aufbewahrungsfristen vorschreiben und alle tatsächlichen und rechtlichen Verpflichtungen aus der vertraglichen Beziehung erfüllt sind. Sofern und soweit keine weitergehenden Aufbewahrungspflichten (insbesondere steuerrechtliche und handelsrechtliche) oder Rechte zur Weiterverarbeitung bestehen, werden Ihre Daten spätestens drei Jahre nach Beendigung des Vertragsverhältnisses gelöscht.

IX. Automatisierte Entscheidungsfindung, Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO oder ein Profiling findet nicht statt. Auf die Datenverarbeitung im Zusammenhang mit Auskunfteien wird verwiesen.

X. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen (Art. 15 DSGVO). Des Weiteren sind Sie berechtigt, die Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO) oder Einschränkung (Art. 18 DSGVO) der Verarbeitung der zu ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen. Sie haben ebenfalls das Recht, jederzeit nach Maßgabe und unter den Voraussetzungen des Art. 21 DSGVO gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen. Ebenfalls steht Ihnen das Recht zu, ihre personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und sie an einen von Ihnen benannten Dritten direkt übermitteln zu lassen (Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 DSGVO). Beruht die Verarbeitung Ihrer Daten auf Ihrer Einwilligung, sind Sie berechtigt, diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird hierdurch nicht berührt.

Sind Sie der Auffassung, dass die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten gegen die Vorschriften des Datenschutzes verstößt, so können Sie sich an uns als Verantwortlichem wenden. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter datenschutz@encw.de. Gleichzeitig haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes An unserem Sitz in Baden-Württemberg ist dies:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart Telefon: 0711/61 55 41 – 0, Fax: 0711/61 55 41 – 15, E-Mail: poststelle@ldi.bwl.de

XI. Hinweis zur Aktualisierung

Wir behalten uns eine jederzeitige Änderung unserer Datenschutzhinweise vor. Eine aktuelle Datenschutzhinweise finden Sie stets auf unserer Homepage, derzeit <https://www.encw.de/>.